

[Das Main Intelligence Directorate meldete die Zerstörung eines russischen Tu-134 Militärtransportflugzeugs](#)

14.10.2024

In der Nacht vom 12. auf den 13. Oktober ist eine Tu-134 des 117. militärischen Transportflugzeugregiments der russischen Streitkräfte auf dem Militärflugplatz Orenburg-2 in Brand geraten. Dies wurde am Morgen vom Verteidigungsnachrichtendienst der Ukraine gemeldet

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [öffentlich-rechtlichen Senders Suspilne](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

In der Nacht vom 12. auf den 13. Oktober ist eine Tu-134 des 117. militärischen Transportflugzeugregiments der russischen Streitkräfte auf dem Militärflugplatz Orenburg-2 in Brand geraten. Dies wurde am Morgen vom Verteidigungsnachrichtendienst der Ukraine gemeldet

In der Nacht vom 12. auf den 13. Oktober ist in Russland eine Tu-134 des 117. militärischen Transportfliegerregiments der russischen Streitkräfte in Brand geraten.

Dies teilte der ukrainische Verteidigungsnachrichtendienst am Morgen mit.

Nach Angaben des Verteidigungsnachrichtendienstes der Ukraine brach auf dem russischen Militärflugplatz Orenburg-2, auf dem die Tu-134 stationiert war, ein verheerendes Feuer aus.

Diese Flugzeuge sowjetischer Bauart werden vor allem für den Transport der Führung des russischen Verteidigungsministeriums eingesetzt.

Zuvor, in der Nacht des 10. Oktober, griffen Drohnen des ukrainischen Sicherheitsdienstes, des Hauptnachrichtendienstes und der Spezialeinheiten den Flugplatz Chanskaja in Adygea an. Zum Zeitpunkt des Angriffs befanden sich 57 russische Kampf- und Trainingsflugzeuge und Hubschrauber gleichzeitig auf dem Flughafen. Darunter waren Su-34, Su-35 und Mi-8. Ebenfalls in dieser Nacht haben Drohnen des ukrainischen Sicherheitsdienstes, des Hauptnachrichtendienstes, der ukrainischen Streitkräfte und der Spezialeinheiten ein Lagerhaus von Shahed in der Nähe von Eisk getroffen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 224

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.